

Spielbericht: FVI – TSV Essingen

An die zuletzt gezeigten Leistungen konnte Regionalligist FV Illertissen am Samstag nicht anknüpfen. Denn beim 1:0(0:0) Sieg gegen den Verbandsligisten TSV Essingen taten sich die Illertisser über weite Strecken sehr schwer. Deutlich mehr Ballbesitz brachte in der ersten Halbzeit nicht viel, die Illertisser konnten sich in der Spitze kaum durchsetzen. Ein Schlenzer knapp übers Tor von Burak Coban nach einigen Minuten war schon fast die ganze Ausbeute. Auf der anderen Seite konnte der FVI von Glück sagen, dass der Essinger Nicola Zahner nach einer guten halben Stunde allein vor Torhüter Janik Schilder vergab. Das Tor des Tages fiel dann etwa zehn Minuten nach der Pause. Stanislaw Herzel war im Strafraum von Stergios Dodontsakis gelegt worden und Burak Coban verwandelte den Elfmeter zum 1:0. Stani Bergheim ver stolperte wenig später am Fünfer, sonst wäre der Ausgleich fällig gewesen. Marvin Weiss mit einem Volleyschuss und Sandro Caravetta mit einem Pfofenschuss verpassten es in der Schlussphase zu erhöhen. „Das einzig positive heute war das Ergebnis“, war Trainer Marco Küntzel sehr unzufrieden. „Das war ein Rückschritt, auch wenn der Gegner durchaus Qualität hatte. Wir waren nie zielstrebig genug, vor dem Tor zu umständlich und konnten die Bälle oft nicht sichern.“

Am kommenden Samstag empfangen die Illertisser den Bayernligisten TSV Schwabmünchen(13.30), eine Woche später geht es zum Punktspiel nach Ingolstadt.

FV Illertissen: Schilder(46. Kielkopf)- Zeller, Strahler(46. Pangallo), Krug, Enderle(46. Herzel)- Bolkart(46. Caravetta), Hahn(46. Wujewitsch), Celiktas(46. Scioscia), Strobel M.(46. Weiss)- Rausch(46. Schröter), Coban